

Ansetztermine von EM-A nach dem Mondkalender



ZENTRUM FÜR EFFEKTIVE
MIKROORGANISMEN

September 2011		Oktober 2011		November 2011	
Di	06.09.	Mo	03.10. bis 18 Uhr	Di	01.11. von 15 bis 18 Uhr
Mi	07.09.	Di	04.10.	Fr	04.11.
Do	08.09. bis 23 Uhr	Mi	05.10. bis 13 Uhr	Sa	05.11.
Sa	10.09. ab 14 Uhr	Fr	07.10. ab 20 Uhr	Mo	07.11. bis 17 Uhr
So	11.09.	Sa	08.10.	Mi	09.11.
Mo	12.09. bis 14 Uhr	So	09.10. bis 20 Uhr	Do	10.11.
Mi	14.09. ab 16 Uhr	Mi	12.10. von 12 bis 17 Uhr	Mo	14.11. ab 7 Uhr
Do	15.09.	Do	13.10.	Di	15.11.
Fr	16.09.	Do	14.10.	Mi	16.11.
Sa	17.09. bis 19 Uhr	Di	18.10.	Fr	18.11.
Di	20.09. ab 19 Uhr	Mi	19.10.	Sa	19.11.
Mi	21.09.	Fr	21.10. ab 21 Uhr	So	20.11. bis 14 Uhr
Do	22.09. bis 22 Uhr	Sa	22.10.	Do	24.11. ab 13 Uhr
Sa	24.09. ab 11 Uhr	So	23.10.	So	27.11.
So	25.09.	Do	27.10.	Mo	28.11.
Mo	26.09. bis 19 Uhr	Fr	28.10.		
Do	29.09. ab 21 Uhr	So	30.10. ab 16 Uhr		
Fr	30.09.	Mo	31.10.		

www.pro-top.de

Liebe Freunde der Effektiven Mikroorganismen,

immer wieder werden wir gefragt, ob man die Wirkung der Effektiven Mikroorganismen nicht in Kurzform zusammenfassen könnte, um die Informationen an Freunde und Bekannte weiterzugeben. In diesem Newsletter wollen wir mit einer kleinen Serie beginnen und neben der Wirkungsweise dann die wichtigsten Produkte und ihren Einsatzbereich erklären. Auf der letzten Seite finden die eifrigen EM-A Hersteller wieder den aktuellen Mondkalender. Im In-nenteil sind die aktuellen Stammtische und Vorträge für das zweite Halbjahr 2011 aufgelistet.

Der Begriff EM ist die Abkürzung für Effektive Mikroorganismen.

1982 entdeckte der japanische Agrarwissenschaftler und Universitätsprofessor Dr. Teruo Higa eine Multimikrobenmischung aus 80 verschiedenen Bakterienstämmen, von denen uns auch einige von der Herstellung von natürlichen Lebensmitteln bekannt sind. (Sauerkraut, Bier, Joghurt etc.) Das besondere ist, dass diese Bakterienstämme in einer Art Gemeinschaft (Symbiose) leben. An diesem Prozeß sind vor allem die Photosynthesebakterien beteiligt. Diese stellen Sauerstoff her, von denen die anderen Bakterienstämme leben und ihrerseits mit Ihren Ausscheidungen den Photosynthesebakterien das Überleben sichern. Dies war neu und eine Revolution im Bereich Mikrobiologie. Ursprünglich für den Einsatz in der Landwirtschaft und Gartenbau gedacht, als natürliche, gentechnikfreie Alternative zu Kunstdünger und chemischen Spritzmitteln, entdeckte man die ungeahnten Einsatzmöglichkeiten von EM.

Effektive Mikroorganismen bauen in kürzester Zeit umweltbelastende Stoffe in umweltverträgliche um und schaffen immer ein positives, aufbauendes, Milieu für Boden, Pflanzen, Mensch und Tier. Sie dienen somit auch als Platzhalter: Je mehr aufbauende Mikroorganismen vorhanden sind, desto schwerer ist es für pathogene Keime sich festzusetzen. (Dominanzprinzip)

Ozonlöcher in der Erdhülle: Gasförmige Kohlenstoffe wie Methan, Ethylen und Acetylen bilden Treibhausgase. Mülldeponien, Massentierhaltung und Brandrodungen als Haupttäter machen die kostbare Ozonschicht kaputt, die uns vor schädigenden kosmischen Strahlungen schützt. Effektive Mikroorganismen, gezielt eingesetzt, binden die zerstörerischen Gase und zerlegen sie in Sauerstoff, Zuckerarten und nützlichen Aminosäuren – ein hochwertiger Dünger für den Boden und für das Plankton der Meere.



ZENTRUM FÜR EFFEKTIVE
MIKROORGANISMEN

Bei globalem Einsatz von EM würde der stetige Anstieg der **CO²-Belastung** in der Atmosphäre gebremst.

Schwermetallanreicherungen im Boden und in den Müllkippen sind ein gefundenes Fressen für Effektive Mikroorganismen.

In Mastbetrieben, Kläranlagen und auf Mülldeponien entstehen giftige Fäulnisprozesse, die wir riechen können. Effektive Mikroorganismen beseitigen diese Gerüche und kehren den abbauenden zum aufbauenden Prozess um.

Erosion, die Vorstufe zur Wüstenbildung, breitet sich durch die Industrialisierung in der Landwirtschaft und durch den fahrlässigen Umgang mit unseren Böden immer mehr aus. Mit einer EM-Behandlung können diese Böden wieder belebt werden, bzw. das Fortschreiten der Erosion gestoppt werden. Zerstörte Bodenstrukturen bauen sich wieder auf, Verschlammung und verkrustete, harte Oberflächen werden wieder krümelig und können Regenwasser wieder aufnehmen. Pilzfäden durchweben den Boden und bereiten mit einem dichten Geflecht die neue Begrünung vor.

Belastete oder gar tote Gewässer werden mit EM neu belebt. Wird bereits das Abwasser aus Haushalten und Industrie mit EM geimpft, setzt sich die Heilung über die Kanäle, Flüsse und Seen bis zum Meer fort. In Kläranlagen entsteht keine Faulschlamm. Der Klärschlamm wird von den Mikroorganismen einfach weggefressen. Dadurch wird die Umweltbelastende Verbrennung von Klärschlamm reduziert und die hohen Kosten der Entsorgung minimiert. Wasser wird immer knapper und zum kostbarsten Gut. Durch den Einsatz von EM können wir wieder einen natürlichen Kreislauf für die Reinhaltung unseres Wassers schaffen.

Landwirtschaft und Viehzucht im konventionellen Bereich belasten das Land und alles, was darauf von und mit ihm lebt mit – Bioziden, - Antibiotika, - Kunstdünger, unsachgemäß behandelte Gülle und Mist, - keimtötenden Mitteln für die Hygiene des Viehs. Durch den Einsatz von EM sind diese giftigen, gesundheitsbedrohlichen Maßnahmen nicht mehr nötig. Böden werden wieder belebt und bringen reichhaltige, gehaltvolle Früchte hervor. Giftige Pflanzenspritzmittel erübrigen sich. Gesunde Tiere stehen im Stall und die Gerüche sowie die Fliegenbelastung werden reduziert. Der luftbelastende Schadstoffausstoß von Menthan sinkt auf ein Minimum.

EM-Zentrum Unterfranken
Fa. A. Amthor
An der Tabakmühle 3
97776 Eußenheim

Tel. (09353) 99 63 01
Fax (09353) 99 63 02
Email em-unterfranken@web.de
Web www.pro-top.de

Gartenbau privat und gewerblich: Der lebenswichtige Gehalt an Mikronährstoffen (Vitamine, Mineralien, Sekundäre Pflanzenstoffe) in unseren Pflanzen ist dramatisch (teilweise 80 %) zurückgegangen. Dies haben wir dem Zurückdrängen der Mikroorganismen durch den Einsatz von Chemischen Spritz- und Düngemitteln zu verdanken. Mikroorganismen in Kombination mit organischem Material (z. B. Bokashi) sind maßgeblich an der Produktion von Nährstoffen in unseren Pflanzen beteiligt. Ohne Mikroorganismen keine vitaminreichen Pflanzen. Keine oder zu wenige Mikronährstoffe bedeuten eine Abnahme der Gesundheit und die Zunahme von Zivilisationskrankheiten bei Mensch und Tier.

Durch den Einsatz von Effektiven Mikroorganismen erübrigt sich Gentechnik (Nein Danke). Der Einsatz von EM ist wirkungsvoller, gesünder, natürlicher und kostengünstiger.

Industriebetriebe arbeiten meist naturfremd und stellen künstliche Produkte her. Dies geschieht meist umweltbelastend. Hier könnten die Mikroorganismen auf ein breites Betätigungsfeld treffen. Vielversprechende Versuche laufen zur Zeit in dieser Richtung.

Im Hygienebereich, egal ob Haushalt, Gastronomie, öffentliche Einrichtungen wie Kranken- und Altenheime sehen wir durch den Einsatz von Probiotischen Reinigern eine große Hilfe. Übliche Entkeimungsmittel können auf natürliche Weise durch die Schaffung eines positiven aufbauenden Milieus ersetzt werden.

Im Hausbau, bei Industrieanlagen und Betonbauten verhindern die Mikroorganismen Korrosion und schützen vor Alterungsprozessen. So rosten Armierungseisen im Beton nicht mehr, wenn dem Zement EM beigemischt wird. Farben halten besser und geben eine gute Atmosphäre ab. Beim Sick-House-Syndrom (giftige Ausscheidungen aus Baumaterialien) kommt EM bereits erfolgreich zum Einsatz. Schimmel und Stockflecken können mit EM gut behandelt werden.

Im privaten Haushalt hat sich EM als Universalputzmittel und zur Raumerfrischung bewährt. Auch können Allergien (Hausstaub) günstig beeinflusst werden.

Gesundheit: Viele wissen aber nicht um die Wirkung und das Zusammenspiel der Mikroorganismen mit dem Menschen. Ohne Bakterien ist kein Leben möglich. Über dieses große Thema sind viele Bücher geschrieben worden und auf meinen Vorträgen kann man eine Ahnung davon bekommen, wie wichtig Mikroorganismen für uns Menschen sind. Im Rahmen dieses Newsletters werde ich deshalb nur kurz auf die wichtigsten Eigenschaften eingehen und in späteren Newslettern vertiefen. Seit Jahrhunderten ist

der gesundheitsfördernde Einfluss von Aufbauenden Mikroorganismen für unsere Gesundheit bekannt, z. B. schirmen sie unsere Haut vor Eindringlingen von außen ab. Schützen im Mundraum den Zahnschmelz vor Säuren und vor Karies, übernehmen die Zahnreinigung und könnten für die Zahnheilkunde das Heilmittel der Zukunft sein. (Buchempfehlung: Zahnartztlügen ISBN 978-3-8391-5648-3). In dem Buch „Krebs verstehen und natürlich heilen“. (ISBN 9783942016841) schreibt der Autor über aufbauende Mikroorganismen: „Wenn die Krankheit zuschlägt, dann geschieht dies für gewöhnlich deshalb, weil die nützlichen Bakterien zurückgegangen sind. Dass Infektionen und Giftstoffe von krankmachenden (pathogenen) Bakterien, Pilzen und Viren eine der Ursachen für Krebs sind, ist eine wohlbekanntes Erkenntnis. Solange die positiven Bakterien gedeihen, hindern sie die krankmachenden Bakterien und Pilze daran, Kolonien zu gründen. Auf diese Weise helfen Ihnen die positiven Bakterien gesund zu bleiben, indem sie das Immunsystem stärken. Ist unser Darmmilieu gestört, dringen pathogene Bakterien, Pilze und Parasiten ein, vermehren sich und greifen unsere nützlichen Bakterien an. Im Darmtrakt sollte ein Verhältnis von ca. 85% guten und 15% schädlichen Bakterien sein. Heutzutage weisen die meisten Menschen ein umgekehrtes Verhältnis auf und schaffen somit einen chronisch ungesunden Zustand.“

Für alle o.g. Bereiche haben wir spezielle Mikrobemischungen entwickelt, die zur einfachen und kostengünstigen Anwendung zur Verfügung stehen.

Für den Garten empfehlen wir vor dem Winter nochmals die Gabe von Bokashi + 400 Naturdüngerpellets sowie das Ausbringen der Mikroorganismen in Flüssigform. Bei Fragen rund um das Thema Mikroorganismen für Gesundheit, Haushalt, Garten, Landwirtschaft dürfen sie uns gerne anrufen oder eine Mail schicken.

Literaturempfehlungen zur Vertiefung:

„EM – Eine Chance für unsere Erde“ Anne Lorch

„EM - Eine Revolution zur Rettung unserer Erde.“ Prof. Dr. Teruo Higa

„EM und der Kreislauf des Lebens.“ Und weitere Bücher von Ernst Hammes.

„EM“ von Franz – Peter Mau

Veranstaltungstermine 2011

05.09.2011 19.30 Uhr Stammtisch:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Thema: Effektive Mikroorganismen im Haushalt

15.09.2011 19.00 Uhr Vortrag:

Prima Denta in Fulda

Thema: Mikroorganismen für einen gesunden Darm und ein starkes Immunsystem.

Referent: Jürgen Amthor

17. und 18.09.2011 Kneipp Messe:

Gersfeld in der Rhön

Wir stellen aus

24.09.2011 13.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr Sonderveranstaltung:

mit Autosuggestionstrainer Peter Zimmermann Autosuggestion und Heilung

Anmeldung erforderlich (Tel: 09353/996301)

28.09.2011 19.30 Uhr Vortrag:

Boxberg

EM im Garten

Referent: Jürgen Amthor

07.10.2011 19.00 Uhr Vortrag:

PACKLHOF GmbH

Am Mühlbach3

D-82547 Eurasburg

Tel.: 08179/8822

info@packlhof.de

Thema: Mikroorganismen für einen gesunden Darm und ein starkes Immunsystem.

Anmeldung bitte bei Frau Regina Urban.

Referent: Jürgen Amthor

10.10.2011 19.30 Uhr Stammtisch:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Thema: Boden vorbereiten für den Winter mit EM

07.11.2011 19.30 Uhr Stammtisch:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Thema: Effektive Mikroorganismen für unsere Gesundheit

Referent: Dr. Sabine Fauth-Vergote

09.11.2011 19.30 Uhr:

Naturschutzgruppe Bad Mergentheim

Thema: Effektive Mikroorganismen im Garten

Referent: Jürgen Amthor

12.11.2011 13.00 Uhr – 15 Uhr Sonderveranstaltung:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Haushaltsreiniger und ihre Wirkung auf unsere Gesundheit

Marion Reichart Uni Sapon

19.11.2011 13.00 Uhr – 14.30 Uhr Sonderveranstaltung:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Thema: Einführung EM-Technologie

Anmeldung erforderlich (Tel: 09353/996301)

19.11.2011 15.00 Uhr – 17.30 Uhr Sonderveranstaltung:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Thema: Effektive Mikroorganismen für unsere Gesundheit mit Tipps rund um das Thema

Darm, Zellerneuerung, Haut

Anmeldung erforderlich (Tel: 09353/996301)

05.12.2011 19.30 Uhr Stammtisch:

EM-Zentrum, 97776 Eußenheim

Thema: Gesund durch den Winter mit Effektiven Mikroorganismen

10.12.2011 13.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr Sonderveranstaltung:

mit Autosuggestionstrainer Peter Zimmermann Autosuggestion und Heilung

Anmeldung erforderlich (Tel: 09353/996301)